



**GOLF-PARK
WINNEROD
GC Winnerod**

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Golfclub Winnerod e.V.
am 21. März 2016 um 19:00 Uhr im Hofgut Winnerod, 35447 Reiskirchen**

| | |
|----------------------------|--|
| Anwesend: | 125 stimmberechtigte Mitglieder |
| Ort: | Parkrestaurant Winnerod |
| Versammlungsleiter: | Hans-Jürgen Pohl, Präsident des GC Winnerod |
| Protokollführerin: | Dr. Heike Vonhausen, Schriftführerin GC Winnerod |
| Anträge: | 1. Erweiterung der Tagesordnung um die Position „Verlust 2015“ und die genaue Erläuterung zur Höhe und Entstehung des Vermögensschadens 2. Aufklärung zum Punkt „Verlust 2015“ in der Finanzplanung über 29.452,14 EUR |
| Tagesordnung: | lt. Anlage |

Zu Top 1. Begrüßung durch den Präsidenten

Präsident Hans-Jürgen Pohl eröffnet die Mitgliederversammlung um 19:15 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder, insbesondere die Neumitglieder sowie die Vertreter der Betreibergesellschaft, die Herren Martin Wurzel, Ulrich Lischka sowie deren Geschäftsführer Herrn Kim Kleczka. Herr Josef Lischka, Mitgründer des Golfplatzes, ist am 20. November vergangenen Jahres im Alter von 91 Jahren verstorben. In einem Nachruf würdigt der Präsident das Lebenswerk von Herrn Lischka und teilt mit, dass sich der Betreiber, die Geschäftsleitung, die Belegschaft des Golf-Park und der Vorstand des

Golfclubs verpflichtet fühlen, das Lebenswerk von Josef Lischka in Dankbarkeit und bleibender Verbundenheit fortzuführen.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wurde zwei Wochen vorher zugestellt und somit satzungsgemäß einberufen. Damit liegt die ordnungsgemäße Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung gemäß §13 Abs. 1 der Satzung vor. Einhundertfünfundzwanzig stimmberechtigte Mitglieder haben sich in den Anwesenheitslisten eingetragen.

Es liegen zwei Anträge vor:

- Herr Nils Miksch stellt den Antrag die Tagesordnung um die Position „Verlust 2015“ zu erweitern und wahlweise im Bericht des Schatzmeisters oder des Kassenprüfers die Erläuterung zur Höhe und Entstehung des Vermögensschadens ausdrücklich zu nennen.
- Herr Reinhard Zimmer beantragt: Aufklärung zum Punkt „Verlust 2015“ in der Finanzplanung über 29.452,14 EUR.

Die Anträge werden im Bericht des Schatzmeisters ausführlich behandelt.

Ergänzungen, Wünsche, Änderungen zur Tagesordnung liegen dem Versammlungsleiter nicht vor.

Zu Top 2. Jahresberichte

Der Präsident, der Spielführer, der Jugendwart und der Schatzmeister tragen ihre Jahresberichte vor.

Bericht des Präsidenten

In seinem Bericht geht der Präsident auf die Entwicklung des Golfsportes in Deutschland sowie in unserem Club ein. Die Zahl der im Deutschen Golf Verband DGV organisierten Golfspieler erreicht mit insgesamt 640.181 Aktiven einen neuen Höchststand. Damit verzeichnet der DGV im Jahr 2015 ein Wachstum von 0,2%. Mit 727 Golfanlagen gibt es in Deutschland zwar eine Anlage weniger als im Vorjahr, dagegen wächst die Zahl der öffentlichen Golfspielmöglichkeiten weiter an. Laut der Vereinigung clubfreier Golfspieler (VcG) sind aktuell 395 Golfplätze öffentlich bespielbar. Das Wachstum ist allerdings in den letzten Jahren rückläufig, so dass der DGV nach wie vor Handlungsbedarf sieht und bestrebt ist, Maßnahmen zu ergreifen, die diesem Trend nachhaltig entgegenwirken.

Um vor allem den Nachwuchs zu fördern, hat der DGV seine leistungsorientierten Förderprogramme von Grund auf neu aufgestellt. Künftig gibt es sowohl auf Club- wie auch auf Landesebene ein Qualitätsmanagement für den Nachwuchsbereich. Man will damit Anreize für eine noch intensivere Jugendarbeit schaffen. Oberstes Ziel ist es, die leistungssportlichen Rahmenbedingungen qualitativ zu verbessern und damit letztlich die Zahl der Golf spielenden Kinder und Jugendlichen in Deutschland zu erhöhen. Auch unser Golfclub hat sich erfolgreich an diesem Qualitätsmanagement beteiligt, siehe ‚Bericht des Jugendwarts‘.

Die Mitgliederentwicklung im Golfclub (GC) Winnerod ist in den letzten Jahren anhaltend positiv. Der GC Winnerod zählt zurzeit insgesamt 774 Vollmitglieder, 48 Jugendliche und 25 Studenten.

Seit der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr hat der Vorstand insgesamt sechs Vorstandssitzungen durchgeführt. An diesen Vorstandssitzungen nimmt als ständiger Gast der Geschäftsführer der Betreibergesellschaft Kim Kleczka teil.

Der Präsident bringt Mitgefühl und Trauer über den Unfalltod des langjährigen Schatzmeisters Holger Günther im Herbst des vergangenen Jahres zum Ausdruck. Leider stellte der vom Vorstand kommissarisch eingesetzte Schatzmeister Frank Drescher nach Sichtung aller zur Verfügung stehenden Unterlagen fest, dass durch Manipulationen der in den vorliegenden Jahreszahlen ausgewiesene Schaden („Verlust“) entstanden ist. Das Finanzpolster, das in den vergangenen Jahren angespart wurde, sowie der Kassenbestand, sind nicht auffindbar. Der Präsident betont, dass der gesamte Vorstand vollstes Vertrauen zu Holger Günther hatte. Holger Günther, nach Ausbildung am Finanzamt Gießen ein angesehener Steuerberater mit eigener Kanzlei in Lich, hat 2007 das Amt des Schatzmeisters übernommen; der GC Winnerod war ausgesprochen froh darüber, einen Fachmann für dieses Amt gefunden zu haben. Die für jeweils für zwei Jahre gewählten Kassenprüfer haben die Manipulationen in der Vergangenheit nicht aufdecken können: Jahr für Jahr wurde dem Vorstand und der Mitgliederversammlung von den ehrenamtlichen Kassenprüfern eine ordentliche Kassenführung bestätigt, so dass kein Anlass zu Misstrauen bestand. Der entstandene Schaden ist leider nicht, wie uns die Versicherung im Januar dieses Jahres mitteilte, durch die Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung gedeckt. Nach §4 Abs.4 der Allgemeinen Versicherungsbedingungen zur Haftpflichtversicherung für Vermögensschäden ist der

Versicherungsschutz ausgeschlossen im Falle von Schäden, „welche durch Fehlbeträge bei der Kassenführung, durch Verstöße beim Zahlungsakt, durch Veruntreuung des Personals des Versicherten entstehen“. Auch hat die juristische Überprüfung aus Sicht des Vorstandes ergeben, dass keine Möglichkeit besteht, das Geld wiederzubekommen. Trotz der veruntreuten Summe konnte die Insolvenz des GC Winnerod abgewendet werden. Auf den Spielbetrieb 2016 hat das Vorgefallene keinen Einfluss, aber das in den letzten Jahren angesparte Finanzpolster ist nicht mehr vorhanden.

Bezüglich der Einnahmen- und Ausgabenübersicht des Geschäftsjahres 2015 sowie der Finanzplanung für 2016 berichtet der Präsident, dass das Ergebnis für 2015 bewusst in Grenzen gehalten wurde, um das Gesellige in unserem Club durch eine Bezuschussung verschiedener Veranstaltungen zu fördern. Darüber hinaus sind auch im vergangenen Jahr wieder einige Sonderausgaben getätigt worden. Außerdem haben wurde gemeinsam mit dem Betreiber die Übernahme des Vereinsbusses finanziert, der im Jugendbereich aber auch bei den Mannschaften wertvolle Dienste geleistet hat und auch im vergangenen Jahr wieder über 20.000 km im Einsatz war. Aufgrund der nun fehlenden Rücklagen wird sich der GC Winnerod in den nächsten Jahren erst einmal nicht an Investitionen des Betreibers beteiligen können.

Auch der Betreiber hat einige notwendige Maßnahmen beschlossen, wie die ständige Verbesserung des Internetauftritts, Imagekampagnen um neue Mitglieder zu werben und einige andere Maßnahmen, auf die der Geschäftsführer der Betreibergesellschaft im Rahmen seines Berichtes im Einzelnen eingeht (siehe TOP 6).

Der Präsident stellt in seinem Bericht fest, dass sich die Gastronomie im vergangenen Jahr im Großen und Ganzen zufriedenstellend entwickelt hat. Es allen recht zu machen ist gerade in Golfclubs eine äußerst schwierige Herausforderung, der sich die neuen Pächter durchaus engagiert stellen. Der professionell aufgemachten Internetseite des Park-Restaurants ist zu entnehmen, dass ein interessantes Veranstaltungsprogramm für das 1. Halbjahr geplant ist. Das Halfwayhouse wird in der Saison 2016 weiterhin von der Gastronomie betrieben werden und soll vom 1. April bis 30. Oktober bei gutem Wetter geöffnet sein. Der Präsident ermutigt die Clubmitglieder, das Park-Restaurant durch häufige Besuche und durch private Feiern zu unterstützen und damit dazu beizutragen, eine positive Entwicklung der Gastronomie zu gewährleisten.

Die Golfanlage ist bereits jetzt trotz erheblicher Wildschweinschäden in einem erstaunlich guten Zustand. Der Präsident bedankt sich ausdrücklich bei den Greenkeepern für den engagierten und tatkräftigen Einsatz. Er appelliert erneut an alle Spielerinnen und Spieler, Divots und Pitchmarken auf Fairways und Greens auszubessern, um einen optimalen Zustand des Platzes zu gewährleisten.

Für Verbesserungsschläge seitens der Mitglieder stehen die Mitglieder des Vorstands gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Der Präsident gibt in seinen Bericht einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen und bittet um rege Beteiligung:

- Neue Mitglieder werden, wie im vergangenen Jahr, herzlich zu einem Stammtisch eingeladen, bei dem sie sich bei einem kleinen Imbiss über unser Clubleben informieren und Fragen stellen können. Zum nächsten Termin wird rechtzeitig eingeladen. Die Resonanz auf diese Veranstaltung, an der jeweils ein Vertreter des Vorstands und des Betreiber teilnehmen, war bisher ausgesprochen positiv.
- Angolfen am 28. März 2016, mit Chapman Vierer: Es winken viele attraktive Preise und es werden besondere kulinarische Genüsse geboten.
- Das beliebte Oktoberfest findet am 01. Oktober 2016 statt – es wird empfohlen, sich den Termin unbedingt zu reservieren!

Hinsichtlich weiterer geselliger Veranstaltungen ist der Vorstand für Ratschläge und Unterstützung sehr dankbar.

Der Präsident dankt nicht zuletzt allen aktiven Golferinnen und Golfern unseres Clubs, die wesentlich dazu beitragen, den Golfclub Winnerod gebührend zu repräsentieren. Besondere Dankesworte erreichen auch die vielen ehrenamtlich tätigen Captains und deren Stellvertreter für ihre engagierte Betreuung der Mannschaften und Sparten. Blumensträuße und Weinpräsente werden überreicht an: Dr. Günter Schmitt (Captain Seniorengolf), der nach 15 Jahren das Amt für die kommende Saison an Ulrich Dietz abgegeben hat, Hans Peter Lindner (Captain Seniorenmannschaft I und II), Peter Pabst (Captain Südwestdeutsche Seniorenrunde), Heidi Schmitt (Captain Damengolf), Yvonne Zimmer-Ackermann (Captain Jungseniorinnen), Andreas Haller und Sascha Michele (Captain Clubmannschaft und AK 35 Jungsenioren I), Stefan Ackermann (Captain AK 35 Jungsenioren II), Ewald Humer (Captain Herrengolf und Rhein-Main-Kinzig-Lahn Senioren-Golfliga).

Der Präsident bedankt sich im Namen aller Mitglieder bei der Golfschule und dem Trainerteam für die stets hervorragende fachliche Betreuung und insbesondere für den großen persönlichen Einsatz bei der Jugendarbeit.

Ein Dank für ihren stets freundlichen Einsatz für unsere Mitglieder und Gäste geht an Ulrike und Uwe Wagener für die kompetente Betreuung im Pro-Shop und die Unterstützung seit vielen Jahren.

Dank erreicht auch die Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen, die das „Schiff“ trotz schmerzhaftem Vermögensschadens mit guter und angenehmer Zusammenarbeit auf Kurs halten.

Weitere Dankesworte gehen an die Vertreter der Betreibergesellschaft insbesondere an Ulrich Lischka, Martin Wurzel und Kim Kleczka als Geschäftsführer der Betreibergesellschaft. Der Präsident stellt fest, dass sich der zwischen Golf-Club und Golf-Park im Jahr 2004 ausgehandelte Kooperationsvertrag bis heute in jeder Hinsicht bewährt hat. Besonderer Dank geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Betreibergesellschaft: Marita Döring, Sandra Bauknecht, Petra Krieb, Julia Janczyk und Sven- Patrick Lauer.

Bericht des Spielführers

Der Spielführer Andreas Haller beginnt seinen Bericht mit einem Rückblick auf das Jahr 2015. Sein ausdrücklicher Dank geht an alle oben erwähnten Captains der Sparten und Mannschaften. In der Saison 2015 wurden, wie im Jahr 2014 insgesamt 124 Turniere in Winnerod ausgerichtet. Die Spielerin/der Spieler mit dem meisten Turnierrunden konnte an 43 Turnieren teilnehmen, gefolgt von Spielerinnen und Spielern mit 42 und 38 Runden. Er gratuliert den Spielern mit den stärksten Unterspielungen in 2015: Klaus Nöcker (von Hcp. 54 auf 29,4), Matthias Lehmann (von Hcp. 54 auf 31,2) und Torben Waschke (von 44 auf 25,5). Die Handicap-Verteilung der Clubmitglieder insgesamt ist wie folgt: 7 Spieler haben ein Hcp. zwischen 0,0 und 4,4, 52 Spieler liegen bei Hcp. von 4,5 bis 11,4, 118 Spieler zwischen Hcp. 11,5 und 18,4, 217 Spieler zwischen Hcp. 18,5 und 26,4, 204 Spieler zwischen Hcp. 26,5 und 36,0, und 306 Spieler haben ein Hcp. über 36,1 bis ohne Vorgabe.

Mit 94 Teilnehmern waren die letzten Clubmeisterschaften des GC Winnerod so gut besetzt wie schon lange nicht mehr. Allein 52 Teilnehmer/innen beteiligten sich in den

Konkurrenzen AK50 und AK65. Damit wurde man den Umstrukturierungen auf Verbandsebene gerecht, bei der in diesem Jahr die bisherige Altersklasse AK55 auf AK50 gesenkt wurde und eine neue Altersklasse (AK65) geschaffen wurde. Herr Haller gratuliert allen Clubmeisterinnen und Clubmeistern des Jahres 2015: Yvonne Zimmer-Ackermann (Damen), Nico Kunst (Herren), Silvia Kuhl (AK50), Holger Rössel (AK50) Helga König (AK 65), Herbert Schäty (AK65), Jonas Wack (männliche Jugend), Laura Weber (weibliche Jugend), Niklas und Alexander Oppermann (Vierer Clubmeister).

Traditionell zum Beginn der neuen Golfsaison trafen sich am 19.04.2015 Aktive der Golfclubs aus Marburg (25), Braunfels (35) und Winnerod (28) zum alljährlichen Clubvergleich. 88 Teilnehmer gingen bei fast idealen äußeren Bedingungen an den Start. Am Ende hatte Braunfels die Nase vorn und feierte einen Heimsieg. In diesem Jahr findet der Vergleich am 17.04.2016 in Winnerod statt.

Im HGV-Wettspielsystem konnten die Mannschaften der Jungsenioren I AK35 (eingleisige 1. Liga), der Jungseniorinnen AK30 (2. Liga), Senioren I AK50 (6. Liga Nord), die Senioren II AK50 (9. Liga Nord) und die Clubmannschaft (4. Liga Nord) die Klasse halten. Die Mannschaft der Jungsenioren II AK35 konnte ihren dritten Aufstieg in Folge verzeichnen, sie spielt nun in der 5. Liga Nord. In der Kramski Deutsche Golfliga (Wettspielsystem DGV) konnte die Clubmannschaft Herren des GC Winnerod leider nicht die Klasse (Oberliga) halten und spielt nun in der Landesliga Mitte gegen Bad Homburg, Friedberg, Braunfels und Dillenburg. Die Damen und Senioren des GC Winnerod stellen im DGV-Wettspielsystem keine Mannschaften. In der Rhein-Main-Kinzig-Lahn Senioren-Golfliga (RMKL) konnte der Aufstieg von der 4. in die 3. Liga erreicht werden.

Der Spielführer erläutert die Hintergründe zur Überprüfung und gegebenenfalls Korrektur der Handicaps am Ende der Saison, die einen fairen Wettstreit ermöglichen. Auf Initiative des DGV wird bereits seit 4 Jahren eine Überprüfung der Spielvorgaben aller Golfer/innen eines Golfclubs durchgeführt. Auch für 2015 erfolgte eine automatische Anpassung. Bei 62 Spieler/innen wurde eine Korrektur um 1 oder 2 Schläge nach „oben“ oder „unten“ vorgenommen. Jedes betroffene Mitglied wurde schriftlich über die Korrektur unterrichtet. Immerhin 634 Mitglieder kamen in diesem Jahr in die Auswertung, was gleichbedeutend mit mehr als 3 gespielten Turnieren ist.

Herr Haller schließt seinen Bericht mit einer Vorschau auf das Jahr 2016 und den Änderungen im Regelwerk für 2016. Die Einzelclubmeisterschaften für alle Altersklassen

finden wieder gemeinsam und an dem vom HGV vorgesehenen offiziellen Termin (03. und 04.09.2016) statt. Bei den Senioren/innen (AK 65) sind Carts zugelassen. Die Vierer-Clubmeisterschaften finden in diesem Jahr am Sonntag, den 08.05.2016 statt. Es werden 2 Runden gespielt. Auch in diesem Jahr finden Teilnahmen an der Rhein-Main-Kinzig-Lahn Senioren-Golfliga (RMKL) und Südwestdeutsche Seniorenrunde (SWD) statt, für Informationen stehen Ewald Humer (RMKL) und Peter Pabst (SWD) zur Verfügung. Des Weiteren findet eine Teilnahme an der Herrenrunde mit vier weiteren Golfclubs (Bad Nauheim, Rhein Main, Main Taunus und Idstein) statt. Ansprechpartner Ewald Humer. Für 2016 gibt es einige Regelneuerungen, die auch unter folgendem Link nachgelesen werden können: www.golf.de/publish/regeln/vorgabensystem/aenderungen-ab-2016

- Das erste Handicap (i.d.R. Vorgabe 54) muss tatsächlich erspielt werden
- In der Vorgabenklasse 5 (also Hcp. 26,5 und höher) gibt es keine Heraufsetzungen mehr
- CBA entfällt ersatzlos
- Schnellere Wiederzuerkennung einer Vorgabe
- Ausweitung der EDS Runden
- Stärkung der Vorgabenausschüsse bei individuellen Entscheidungen zur Vorgabenüberprüfung am Jahresende
- Vorgabestatus „aktiv“ entfällt

Bericht des Jugendwartes

Andreas Haller trägt stellvertretend für den Jugendwart, Manfred Nabert, dessen Bericht vor. Die die Jugendteamleitung um Manfred Nabert (Teamleitung und Kasse) setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Uwe Wagener (Head-Pro, Mannschaft) und Torsten Steinmüller (Mannschaft), Thomas Welke und Ulrike Weber (Aufbau und Fördergruppe), Sven-Patrick Lauer (Bambini und First Drive) Wolfgang Gärtner (Presse) Michael Keller (WINN Förderverein). Die Jugendarbeit des Golf Club Winnerod erhält im ersten Jahr des neuen Qualitätsmanagement zur Nachwuchsförderung das DGV Zertifikat in „BRONZE“ inklusive der damit verbundenen finanziellen Förderung. Der GC Winnerod konnte sich damit unter die besten 75 Clubs in Deutschland qualifizieren, in Hessen belegt der GC Winnerod den 5. Platz. Ein besonderes Dankeschön geht an alle Eltern, ohne deren Einsatz und Engagement, die Kinder zum Training und zu den Turnieren zu fahren, diese

Jugendarbeit nicht möglich wäre.

Folgende Erfolge konnten 2015 verbucht werden: Jonas Wack gewinnt beide Matchplay Turnierserien in Winnerod ohne Niederlage, spielte die besten Ergebnisse der Clubmannschaft und unterspielt sich von Vorgabe 4.4 auf 2.2. Auch in 2016 wird Jonas Wack in der Clubmannschaft spielen, zusammen mit anderen Talenten aus der Jugend: Johannes Gärtner (17 Jahre, Hcp. 5,4), Max Steinmüller (12 Jahre, Hcp. 7,2), Tim Steinmüller (14 Jahre, Hcp. 9,9). Drei Jugendliche erreichten den Talentkader des HGV: Max Steinmüller, Moritz Bott (13 Jahre, Hcp. 13), Luca Haller (12 Jahre, Hcp. 14). Aus den Reihen des GC Winnerod kam dieses Jahr auch der größte Teil der Siegermannschaft der Herder-Schule bei Jugend Trainiert für Olympia: Max Steinmüller, Marc Luca Metsch, Nele Wack und Coach Johannes Gärtner.

Andreas Haller schließt den Bericht des Jugendwarts mit einem Ausblick auf 2016:

- Mannschaftstraining mit Head Pro Uwe Wagener
- Aufbau- und Fördertraining mit Pro Thomas Welte
- Bambini „First Drive“ Training mit Pro Sven Patrick Lauer
- Platztraining für alle Gruppen
- Mannschafts-Trainingslager in Grevenmühle
- Alle anderen Gruppen Feriencamps in Winnerod
- Ab November Wintertraining im Alternate Sportpark Linden für alle Gruppen

Bericht des Schatzmeisters

Nach dem Tod von Schatzmeister Holger Günther hat sich Herr Frank Drescher kurzfristig bereit erklärt, das Amt des Schatzmeisters zu übernehmen. Er wurde vom Vorstand gemäß §11 (1) der Satzung des Golf-Club Winnerod kommissarisch benannt. Frank Drescher führt in seinem Bericht aus, dass nach Sichtung aller der ihm zur Verfügung stehenden Unterlagen und Recherche bei Bank und Angehörigen ein Betrag von €29.452,14 fehlt, der in den Jahreszahlen (siehe unten) als Verlust ausgewiesen ist. Der fehlende Betrag setzt sich zusammen aus Barentnahmen, denen keine Belege zugeordnet werden können, fehlendem Kassenbestand und ein geringerer Bestand, als noch in 2015 verzeichnet wurde. Der Bestand befand sich auf drei Konten, die in den letzten Jahren vorhanden waren. Bei Übernahme durch Frank Drescher konnten dem GC Winnerod nur zwei Konten zugeordnet werden. Das Konto mit dem höchsten Bestand ist

nicht auffindbar. Laut Aussage der Kassenprüfer wurden in den Vorjahren alle Belege ordnungsgemäß geprüft.

Im Hinblick der finanziellen Situation traf Herr Drescher als erstes Maßnahmen, um eine Insolvenz des Clubs zu vermeiden. Dazu arbeitete er die Mitgliederzahlen und Rechnungsstellung an den Betreiber auf, einigte sich mit dem Finanzamt über eine fällige Umsatzsteuernachzahlung und die zukünftige steuerliche Behandlung des Clubs, und er nahm Einsparungen bei Inanspruchnahme des Steuerberaters vor, da in Zukunft keine Bilanzerstellung mehr nötig sein wird. Des Weiteren werden die Clubbeiträge des DGV für Passivmitglieder vom Betreiber übernommen.

Für die Zukunft hat Frank Drescher folgende Ziele:

- Für die Nachvollziehbarkeit der Ein- und Ausgaben sollen Barzahlungen vermieden werden
- Die Clubbeiträge, die Anfang des Jahres fällig sind, sollen bis Mitte des laufenden Jahres vollständig eingegangen sein. Dazu appelliert Frank Drescher an alle Mitglieder ausreichende Kontodeckung zu gewährleisten, um Rückläufe zu vermeiden.
- Ein Bericht über die Bestände sowie Ein- und Ausgaben erfolgt in Zukunft in jeder Vorstandssitzung.

Im Folgenden befindet sich die vorgestellte Aufstellung der Ein- und Ausgaben 2015 sowie Finanzplanung für 2016:

| GC Winnerod e.V. Jahreszahlen | 2015 | Planung 2016 |
|-------------------------------|--------------------|--------------------|
| E I N N A H M E N | | |
| Einnahmen aus Kasse | 194,36 € | |
| Beiträge 2014 +2015 | 72.609,60 € | 72.000,00 € |
| sonstige Einnahmen | 375,38 € | - € |
| Einzüge Jugendkasse | 1.397,00 € | |
| Basisförderung | 2.000,00 € | 2.000,00 € |
| falsches Konto | 129,00 € | |
| Summe der Einnahmen | 76.705,34 € | 74.000,00 € |
| abzüglich Ausgaben | 69.952,27 € | |
| Vereinsergebnis | 6.753,07 € | |

| GC Winnerod e.V. Jahreszahlen | 2015 | Planung 2016 |
|--|--------------------|--------------------|
| AUSGABEN | | |
| Kosten Mitgliederverwaltung (Einladungen, Versandkosten usw.) | 2.608,24 € | 1.500,00 € |
| Verwaltungskosten Golf-Park | 14.714,00 € | 15.000,00 € |
| Sonstige Kosten | 2.005,80 € | 500,00 € |
| Beiträge Hess. Golfverband | 6.562,00 € | 8.841,50 € |
| Beiträge DGV | 15.871,46 € | 16.040,00 € |
| Kosten Vorstandssitzung und sonstiges | 396,50 € | 400,00 € |
| Aufwand Clubmannschaft | | |
| Aufwand Jungsenioren I+II | 4.737,60 € | 8.000,00 € |
| Aufwand Jungseniorinnen | 817,01 € | 1.500,00 € |
| Aufwand Senioren | 1.435,00 € | 1.500,00 € |
| Aufwand Jugend | 10.000,00 € | 10.000,00 € |
| Kosten Mannschafts- und Spielbetrieb | 7.411,38 € | 7.500,00 € |
| Kosten Veranstaltungen | 3.393,28 € | 3.000,00 € |
| Summe der Ausgaben | 69.952,27 € | 73.781,50 € |

| GC Winnerod e.V. Jahreszahlen | 2015 |
|------------------------------------|--------------------|
| Summe der Einnahmen | 76.705,34 € |
| abzüglich Ausgaben | 69.952,27 € |
| Vorläufiges Vereinsergebnis | 6.753,07 € |
| Verlust 2015 | 29.452,14 € |
| Bestand per 31.12.2014 | 27.443,36 € |
| Bestand per 31.12.2015 | 4.744,29 € |

Frank Drescher erläutert in seinem Bericht insbesondere die Positionen **Ausgaben**

- Bei den Jungseniorinnen gibt es einen Buchungsfehler, hier wurde eine Rechnung fälschlicherweise dem Spielbetrieb zugeordnet.
- Verwaltungskosten Golfpark: Sekretariatsleistungen, Mitgliederverwaltung und -führung, Turnierausschreibungen (Anmeldung, Scorekarten, Ergebnislisten) Verwaltung der Stammdaten, Handicap usw.
- Sonstige Kosten: Kontoführung, Beiträge DGV: pro Clubmitglied werden €17,50 vom DGV eingezogen.
- Kosten Veranstaltungen: Captain´s Cup, Oktoberfest
- Kosten Mannschafts- u. Spielbetrieb: Herrengolf, Meldegebühren DMM, Freundschaftsspiele, Club Bus.

Bericht der Kassenprüfer

Für den Kassenprüfer Frank Drescher, der das Amt des Schatzmeisters kommissarisch übernommen hatte, ist Günter Weidemann kommissarisch als Kassenprüfer benannt worden. Er hat zusammen mit Dieter Gadhof die Kasse geprüft und berichtet für die Kassenprüfer. Die Einnahmen und Ausgaben, für die Belege vorhanden waren, wurden ordnungsgemäß getätigt und konnten überprüft werden, der vom Schatzmeister vorgetragene Verlust von € 29.452,14 wurde bestätigt.

Schon während des Berichts des Schatzmeisters und im Anschluss an die Berichte erfolgt die Aussprache mit folgenden Resultaten:

Die Hintergründe und Umstände des Vermögensschadens werden diskutiert. Die Versammlung stellt fest, dass die korrekte Bezeichnung des Verlustes in den Jahreszahlen ‚Veruntreuung‘ lauten sollte. Der genaue Sachverhalt des Vermögensschadens und mögliche juristische Schritte sollen noch einmal von fachkundigen Mitgliedern überprüft werden. Dazu soll sich ein Komitee aus den Reihen der Clubmitglieder bilden, die sich nach der MV mit dem Präsidenten und dem Schatzmeister in Verbindung setzen können. Das Komitee soll der MV einen Bericht über die Resultate vorlegen.

Zu Top 3. Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2015

Herr Jürgen Topp beantragt die Entlastung des Vorstands. Die Mitgliederversammlung stimmt über den Antrag ab. Die Entlastung des Vorstands wird mit 114 Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen angenommen.

Zu Top 4. Vorstandswahlen

Herr Topp wird von der MV einstimmig als Wahlleiter gewählt. Herr Topp bedankt sich und übernimmt die Leitung der Versammlung.

Für das Amt des Präsidenten steht Herr Hans-Jürgen Pohl weiterhin zur Verfügung. Weitere Vorschläge für das Amt des Präsidenten werden nicht gemacht. In offener Abstimmung wird Herr Pohl mit 113 Ja-Stimmen, 3 Gegenstimmen und 9 Enthaltung gewählt. Herr Pohl nimmt die Wahl an und übernimmt die Versammlungsleitung.

Zur Wahl der Vizepräsidentin steht Frau Dietlind Stürz weiterhin zur Verfügung. Frau Stürz wird mit 121 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen gewählt. Frau Stürz nimmt die Wahl an.

Herr Pohl schlägt Herrn Frank Drescher für das Amt des Schatzmeisters vor. Herr Drescher wird mit 123 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen von der MV gewählt und nimmt die Wahl an.

Herr Pohl schlägt Herrn Andreas Haller für das Amt des Spielführers vor. Herr Haller wird mit 124 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wieder gewählt und nimmt die Wahl an.

Herr Pohl schlägt Herrn Manfred Nabert für die Wahl des Jugendwarts vor. Herr Nabert wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Herr Pohl schlägt Frau Dr. Heike Vonhausen für die Wahl der Schriftführerin vor. Frau Dr. Vonhausen wird mit 124 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Zu Top 5. Wahl der Kassenprüfer

Herr Markus Schmidt und Herr Herbert Zwergel stellen sich als Kassenprüfer zur Wahl. Herr Markus Schmidt wird einstimmig, Herr Zwergel wird mit 124 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung für die kommenden 2 Jahre gewählt.

Zu Top 6. Bericht der Betreibergesellschaft

Der Geschäftsführer der Betreibergesellschaft Kim Kleczka bedankt sich bei beim Greenkeeperteam Manfred Klotz, Ali Aliu, Sheremet Gashi, Jeton Gashi, Ismet Mehmetai, Lucio Chiti, und Mechaniker Alexander Knies für die hervorragende Zusammenarbeit und das große Engagement, auch im Zuge der vielen Bauarbeiten in der letzten Zeit. Als Headgreenkeeper konnte Peter Robinson vom GC Hofhausen vor der Sonne gewonnen werden.

Herr Kleczka berichtet im Folgenden über die Neuheiten in der Saison 2016:

- Dieses Jahr sind 124 Turniere geplant. Am Wochenende wird möglichst ein Tag veranstaltungsfrei gehalten, um den Mitgliedern und Green-Fee Spielern noch mehr Spielmöglichkeiten zu bieten.
- Die beliebten Winneröder Golftage finden vom 01.-03. Juli 2016 statt. Am ersten Tag gibt es ein 9-Loch-Turnier des Autohauses Dörr und Hess, am zweiten Tag ein Chapman-Vierer, gesponsert von der Wohnwelt Dudenhofen und am dritten Tag ein Early-Bird-Turnier mit Jazz-Brunch im Anschluss.

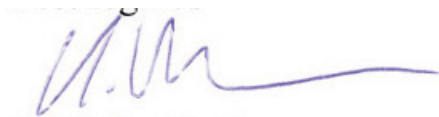
- Dieses Jahr gibt es drei der beliebten 9-Loch-Winneröder Turnierserien:
 - Mit Partner BMW Dörr und Hess – hier gibt es Tages- und Gesamtauswertungen von April bis Oktober
 - Mit Partner Mercedes-Benz Neils und Kraft
 - Einmalig mit Partner Schwanenapotheke
- Die Gastronomie wird im vierten Jahr in Folge von Familie Pulliam betrieben. Im Jahr 2016 sind wieder viele Events geplant, wie Oktoberfest (180 Gäste in 2015), Abiball (251 Gäste) und vieles andere (siehe Eventkalender). Kim Kleczka appelliert an alle Mitglieder, die Angebote rege zu nutzen und die Gastronomie weiterzuempfehlen. Eine gute und schöne Gastronomie ist im Interesse aller Clubmitglieder.
- Das Halfwayhouse wird auch in 2016 durch die Gastronomie betrieben und ist bei schönem Wetter ab sofort wieder geöffnet.
- Die DGV-Ausweise für 2016 können an der Rezeption abgeholt werden.
- Ab sofort stehen 14 neue Golfcarts mit GPS Technik zur Verfügung. Die Carts kosten für Mitglieder € 25 pro Runde und sind im Jahres-Abo (1.3.-31.10. für € 649) buchbar.
- Baumpflanzaktion: die letzten Bäume wurden auf den Löchern 13-17 gepflanzt und mit Tafeln versehen. An der Rezeption kann man in den Lageplan Einsicht nehmen.
- Der Wettspielkalender 2016 steht auf der Webseite als Download bereit.
- Umfangreiche Investitionen haben stattgefunden: Pflastern der Wege Loch 7, 10.200 neue Rangebälle werden demnächst geliefert, die Abschlagsmatten auf dem Kurzplatz werden erneuert, 100 neue Rechen werden angeschafft, ab 01. April gibt es einen neuen Maschinenfuhrpark zur Platzpflege, das Layout der Internetseite wurde erneuert.
- Für Mitgliederanwerbungen gibt es dieses Jahr € 100,- für jedes Einsteigermitglied. Kim Kleczka schließt seinen Bericht mit einem herzlichen Dank an Golf-Pro Octavian Uilacan, der den Golfpark Winnerod nach 10 Jahren guter Zusammenarbeit verlassen hat. Er heißt die neuen Mitarbeiter Petra Krieb (Rezeption) und Thomas Welke (Golf-Pro) herzlich willkommen und wünscht viel Erfolg im Golfpark Winnerod.

Zu Top 7. Verschiedenes

Ein Mitglied möchte mehr über die Hintergründe des Ausscheidens von Pro Octavian Uilacan erfahren. Dazu kann sich der GC Winnerod nicht äußern, da Personal in der Verantwortung des Betreibers bzw. des Head-Pros liegt. Im Namen des Betreibers erläutert Kim Kleczka, dass es im Team der Golfschule Unstimmigkeiten gab, die letztendlich zu einer Trennung von Herrn Uilacan führten. Trotz Vermittlungsversuche seitens des GC Winnerod konnte keine Lösung gefunden werden, die einen Verbleib von Herrn Uilacan als Pro in Winnerod ermöglicht hätten. Herr Kleczka stellt klar, dass Herr Uilacan nach Anmeldung wie jeder Pro weiterhin kostenfrei in Winnerod spielen kann.

Weitere Anträge und Beiträge liegen nicht vor. Herr Pohl bedankt sich bei der Versammlung, wünscht ein schönes Spiel in der Saison 2016 und schließt die Veranstaltung um 21:30 Uhr.

Pohlheim, den 27.03.2016



Heike Vonhausen
Schriftführerin



Hans-Jürgen Pohl
Präsident

Anlagen

- Tagesordnung der Mitgliederversammlung 2016



TAGESORDNUNG

Ordentliche Mitgliederversammlung des Golfclub Winnerod e.V. am
21. März 2016 um 19:00 Uhr im Hofgut Winnerod, 35447 Reiskirchen

Top 1 Begrüßung durch den Präsidenten

Top 2 Jahresbericht

- Bericht des Präsidenten
- Bericht des Spielführers
- Bericht des Jugendwarts
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer

Top 3 Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2015

Top 4 Vorstandswahlen

Top 5 Wahl der Kassenprüfer

Top 6 Bericht der Betreibergesellschaft

Top 7 Verschiedenes